

SITZUNG

Sitzungstag:

11.03.2015

Sitzungsort:

Kusel

Namen der Mitglieder des Kreisausschusses

Vorsitzender

Dr. Winfried Hirschberger	
---------------------------	--

Niederschriftführer

KOVR Manfred Drumm	
--------------------	--

Ausschussmitglieder

Matthias Bachmann	
Dr. Wolfgang Frey	
Hans Harth	
Christoph Lothschütz	
Otto Rubly	
Gerd Rudolph	
Helge Schwab	
Dr. Stefan Spitzer	entschuldigt für TOP 3.2 und 4

Kreisbeigeordnete

Kreisbeigeordneter Egbert Jung	
Kreisbeigeordneter Dr. Oliver Kusch	
Erster Kreisbeigeordneter Jürgen Conrad	

Verwaltung

KOI Christoph Dinges	
Kreisbeschäftigter Dieter Korb	

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Rudi Agne	entschuldigt
Ute Lauer	entschuldigt

Tagesordnung

der Sitzung des Kreisausschusses am Mittwoch, dem 11.03.2015,
um 14:30 Uhr, im Sitzungsraum 2 der Kreisverwaltung Kusel, Trierer Straße 49,
in Kusel

A) Öffentlicher Teil

1. Kreisstraßen
 - 1.1. K67/68, Vergabe der Landschaftsbauarbeiten in der OD Hoppstädten
 - 1.2. K61, Vergabe der Arbeiten/Leistungen zur Deckensanierung eines Teilabschnitts in der OD Reichweiler
2. Informationen

B) Nichtöffentlicher Teil

3. Vorbereitung von Beschlüssen des Kreistags
4. Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Da keine Anträge zur Ergänzung bzw. Erweiterung der Tagesordnung eingebracht wurden, konnte unmittelbar im Anschluss mit der Abhandlung der einzelnen Tagesordnungspunkte begonnen werden.

Kreisausschuss-Sitzung am 11.03.2015 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: 9
TOP: 1.1	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung
		9 0 0

K67/68, Vergabe der Landschaftsbauarbeiten in der OD Hoppstädten

Mit Beschluss des Kreisausschusses vom 19.05.2014 wurden die Straßenbauarbeiten zum Ausbau der Kreisstraße K 67/K 68 in der OD Hoppstädten vergeben.

Die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes ist zwischenzeitlich erfolgt, so dass nunmehr die erforderlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen umzusetzen sind.

Die in diesem Zusammenhang auszuführenden Landschaftsbauarbeiten beinhalten hauptsächlich die Pflanzung von rd. 80 Hochstämmen (vornehmlich heimische Apfelsorten) sowie die Anlage von 1.000 m² Rasenfläche und 7.000 m² extensiver Streuobstfläche.

Der Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern hat die betreffenden Landschaftsbauarbeiten zwischenzeitlich ausgeschrieben und submittiert.

Zum Eröffnungstermin am 03.03.2015 um 10:30 Uhr haben sechs Firmen ein Angebot abgegeben.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Gesamtangebots- summe -brutto-
1. Fa. G.J. Steingaesser & Comp. GmbH, 63897 Miltenberg	33.095,51 €
2. Fa. Rudolf Schrader GmbH, 85053 Ingolstadt	34.709,82 €
3. Fa. Blumen Sievers Ga-La-Bau, 67748 Odenbach	35.620,39 €
4. Fa. Rüping GmbH, 42499 Hückeswagen	38.944,20 €
5. Fa. Kollmen, 66879 Niedermohr	43.735,42 €
6. Fa. Gizzas, 55774 Baumholder	51.987,30 €

Die Firma Steingaesser & Comp. GmbH hat das wirtschaftlichste und annehmbarste Angebot mit einer geprüften Gesamtangebotssumme von -brutto- 33.095,51 € abgegeben.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Vergabe der Landschaftsbauarbeiten K 68 an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten/günstigsten Gesamtangebot, die Firma Steingaesser & Comp. GmbH, Miltenberg.

Die Zuschlagsfrist endet am 02.04.2015.

Die Maßnahme Landschaftsbauarbeiten K 68 ist im Rahmen der bereits für den Straßenausbau bewilligten Zuschussmittel förderfähig.

Die Zuwendung beträgt 65 % (rd. 21.500 €), der Eigenanteil des Landkreis Kusel beträgt rd. 11.500 € (35 %).

Die für die Durchführung der Maßnahme notwendigen Mittel stehen als Haushaltsausgabereste aus 2014 unter der Haushaltsstelle 54201.096 zur Verfügung.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt wie von der Verwaltung und dem LBM vorgeschlagen, den Auftrag über die Landschaftsbauarbeiten an der Kreisstraße K 68 an den Bieter mit dem annehmbarsten und wirtschaftlichsten Angebot, die Firma Steingaesser & Comp. GmbH zum Angebotspreis von **-brutto- 33.095,51 €** zu vergeben.

Kreisausschuss-Sitzung am 11.03.2015 -öffentlicher Teil-		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: 9
TOP: 1.2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung
		8 0 0

K61, Vergabe der Arbeiten/Leistungen zur Deckensanierung eines Teilabschnitts in der OD Reichweiler

Innerhalb der Ortsdurchfahrt von Reichweiler ist im Abschnitt vom Ortseingang aus Richtung Autobahnauf – und abfährt kommend bis zum Abzweig Mithrasstraße eine Gemeinschaftsmaßnahme von Landkreis Kusel, Verbandsgemeindewerken Kusel und der Ortsgemeinde Reichweiler geplant.

Auf Grund von schadhafte Rohrleitungen beabsichtigen die Verbandsgemeindewerke Kusel die Wasserleitungen auf einer Länge von ca. 220 m in der Hauptstraße und ca. 80 m in der Mithrasstraße umgehend zu erneuern.

Im Zuge dieser Arbeiten sollen gleichzeitig sowohl die Deckenerneuerung der Kreisstraße K 61 (Hauptstraße) als auch die Erneuerung der Rinnenplatten und Gehwege entlang der Hauptstraße erfolgen.

Die erforderlichen Arbeiten wurden durch das von den Verbandsgemeindewerken Kusel beauftragte Ingenieurbüro Decker als eine Gesamtmaßnahme öffentlich ausgeschrieben.

Zum Eröffnungstermin am 09.03.2015 um 14.00 Uhr haben zehn Firmen ein Angebot abgegeben.

Die rechnerische und fachtechnische Prüfung und Wertung der Angebote ergab folgende Bieterreihenfolge:

Bieter	Gesamtangebots- summe -brutto-
1. Fa. Wust & Sohn, 55469 Simmern	247.761,64 €
2. Fa. Rodenbusch, 55606 Otzweiler	271.871,72 €
3. Fa. Juchem, 55758 Niederwörresbach	280.877,38 €
4. Fa. AVE, 66606 St. Wendel	285.881,83 €
5. Fa. Otto Jung, 55758 Sien	292.366,35 €
6. Fa. Nikolaus Breit, 54411 Hermeskeil	300.032,22 €
7. Fa. Wolf & Sofsky, 66482 Zweibrücken	300.241,77 €
8. Fa. Eurovia, 66538 Neunkirchen	302.239,40 €
9. Fa. Faber, 55483 Schlierschied	314.243,35 €
10. Fa. Rech, 55774 Baumholder	370.908,36 €

Die Firma Wust & Sohn, Simmern hat das wirtschaftlichste/günstigste Angebot mit einer geprüften Gesamtangebotssumme von -brutto- 247.761,64 € abgegeben.

Die Firma Wust & Sohn besitzt die für die Durchführung der Arbeiten erforderliche Leistungsfähigkeit und bietet auf Grund ihrer Erfahrung die Gewähr für eine fach- und termingerechte Arbeitsausführung.

Die Verwaltung empfiehlt daher die Vergabe der Leistungen zur Deckensanierung K 61 an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten/günstigsten Gesamtangebot, die Firma Wust & Sohn, Simmern.

Die Zuschlagsfrist endet am 17.04.2015.

Die Angebotssumme verteilt sich auf die einzelnen Baulastträger wie folgt:

Landkreis Kusel	71.100,55 €
Gemeinde Reichweiler	62.064,96 €
VG-Werke Kusel Abwasser	24.845,01 €
VG-Werke Kusel Wasser	89.751,13 €
Gesamt	247.761,64 €

Die Maßnahme Deckenerneuerung K 61 ist als reine Unterhaltungsmaßnahmen nicht förderfähig.

Die erforderlichen Mittel stehen unter der HH-Stelle 54201.5233 zur Verfügung.

Herr Dr. Stefan Spitzer (CDU) nahm wegen Sonderinteresse nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt wie von der Verwaltung vorgeschlagen, den Auftrag über die Arbeiten zur Deckenerneuerung auf der Kreisstraße K 61 an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten/günstigsten Angebot, die Firma Wust & Sohn aus Simmern zum Gesamtangebotspreis von -brutto- 247.761,64 € (**Anteil des Landkreises Kusel -brutto- 71.100,55 €**) zu vergeben.

Kreisausschuss-Sitzung am 11.03.2015 <i>-öffentlicher Teil-</i>		Gesetzliche Mitgliederzahl: 11 davon anwesend: 9
TOP: 2	Sache / Beschluss	Abstimmungsergebnis
		Dafür Dagegen Enthaltung
		- - -

Informationen

Im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes informierte der Vorsitzende insbesondere über folgende Punkte:

- **Straße des Friedens**

Der Vorsitzende berichtete von dem Besuch des Partnerlandkreises Brzeg in Niederschlesien. Bei einem Treffen mit dem Landrat des Landkreises Brzeg und Vertretern der Woiwodschaft Oppeln sowie dem Landwirtschaftlichen Beratungszentrum habe man über die Erweiterung der Friedensstraße gesprochen. Angedacht sei eine Skulptur im Landkreis Brzeg aufzustellen und somit neben der bereits vorhandenen Skulptur in Slupsk ein weiteres Symbol des Friedens in Polen zu schaffen. Des weiteren bestehe Interesse an einer Zusammenarbeit bei der Selbstvermarktung und einer Ausstellung der Bilder der polnischen Künstlerin Gabriela Cichowska.

- **Namensgebung Gymnasium**

Der Vorsitzende des Schulelternbeirates des Gymnasiums Kusel habe mitgeteilt, dass ein Benehmen des Schulelternbeirates nicht erteilt worden sei. Der Landrat erläuterte anschließend nochmals kurz das Namensgebungsverfahren und die juristische Bedeutung der Herstellung des Benehmens. Er werde seine E-Mail beantworten.

- **Anfragen zum Thema Asylbewerber**

Es lägen Anfragen der Kreistagsfraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen zum Thema Asylbewerber vor. Die CDU Fraktion habe die schriftliche und mündliche Beantwortung der Fragen in der Kreistagssitzung am 25.03.2015 beantragt. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen habe lediglich um schriftliche Beantwortung gebeten. Der Vorsitzende bot jedoch an, die Fragen zusätzlich auch mündlich in der Kreistagssitzung zu beantworten, da es sich um die gleiche Thematik handele. Herr Dr. Wolfgang Frey (Bündnis 90/Die Grünen) stimmt dem zu.

- **Arbeitslosenquote**

Schließlich informierte er noch über die Arbeitslosenquote im Monat Februar im Landkreis Kusel von 5,1 %.

Die Mitglieder des Kreisausschusses nahmen die Informationen des Vorsitzenden zur Kenntnis. Einwände wurden nicht erhoben.

Die Sitzung begann um 14:30 Uhr und endete gegen 16:50 Uhr.

Geschlossen:

Der Vorsitzende:
gez.
(Dr. Winfried Hirschberger)
Landrat

Der Schriftführer:
gez.
(Manfred Drumm)
Kreisoberverwaltungsrat